



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vier Tage

Braun, Joseph

Paderborn, 1888

Der Kirche schwere Prüfungszeit

urn:nbn:de:hbz:466:1-43790

Der Kirche schwere Prüfungszeit.

Mit der Erde grausem Beben,
Mit der Feuersbrünste Schaden
Stürme, Blitze, Donnerschläge
Ueber Roma sich entladen.

Viele Bürger sind verwundet,
Viele sind dem Tod erlegen,
Und der Armen Ueberreste
Schwachen Muth zur Rettung hegen.

Doch der König hebt der Seinen
Muth, die heil'ge Stadt zu retten,
Aufzuräumen, aufzubauen
Ihres Glückes alte Stätten.

Schon erhebt vom Trümmerfelde
Roma sich, ob schwer getroffen —
Wehe! Denn die Feinde nahen,
Die nun leichten Sieg erhoffen.

Aber unter ihres Königs
Heldenführung siegreich streiten
Allvereint die tapfern Krieger,
Wie zu Romas Weltmachtzeiten.

Mit dem Schwert dann in der Rechten,
Und der Kelle in der Linken
Sie die Mauern, Burgen bauen,
Daß die Zinnen strahlend blinken.

Trotzig noch die Feinde stehen
In der Nähe, um zu lauern,
Ob sie nächtlich noch ersteigen
Möchten Romas neue Mauern.

Siehe! plötzlich angegriffen
Werden sie von Romas Heeren;
Fernhin fliehend sind die Wege
Weitbedeckt von ihren Wehren.

Roma wacht und herrscht von Neuem
Und gewinnt der Feinde Lande;
Denn nur ihm ward ja verliehen
Christi Kreuz zum Siegespfande.

